

Inhalt

Der weltweite Verlust an biologischer Vielfalt macht auch vor Sachsen nicht Halt. Rund 50% der in Sachsen heimischen Pflanzen- und Tierarten sind gefährdet, vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben.

Um auch in Sachsen eine Trendwende zu erreichen, hat das Sächsische Umweltministerium 2009 ein Programm zur Biologischen Vielfalt erarbeitet. Eine Kernaussage dieses Programms ist, dass die Bedrohung der Biologischen Vielfalt als gesamtgesellschaftliches Problem wahrgenommen werden muss und deshalb der verantwortungsvolle Umgang mit der Biologischen Vielfalt zu einem allgemeinen Thema der Öffentlichkeit gemacht werden muss.

Wo kann dies besser geschehen als im nahen Wohnumfeld in unseren Städten und Dörfern. Diese sind vielfach zu Zentren der Artenvielfalt innerhalb der Kulturlandschaft geworden, obwohl auch hier in den letzten Jahren Verluste bei der Pflanzen- und Tierwelt zu beobachten sind. Allerdings bestehen hier auch große Chancen durch eine verantwortungsvolle Planung und Entwicklung, ein Neben- und Miteinander von Wohnnutzung und urbaner Biodiversität zu erreichen. In und um unsere Siedlungen können nicht nur Maßnahmen durchgeführt werden, die einen Beitrag zur Trendumkehr beim Biodiversitätsverlust leisten, sondern auch die Bewohner für diese Zukunftsaufgabe begeistert und motiviert werden. Diese Motivation der Bevölkerung ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg des Programms zur Biologischen Vielfalt.

In der Tagung sollen deshalb neben der Diskussion fachlicher Grundlagen zum Schutz der Biodiversität durch die Präsentation bereits durchgeführter erfolgreicher Projekte Anregungen für zukünftiges Handeln gegeben werden. Die Tagung wendet sich deshalb nicht nur an Fachleute aus Verwaltung, Planung und Wissenschaft, sondern auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Kontakt

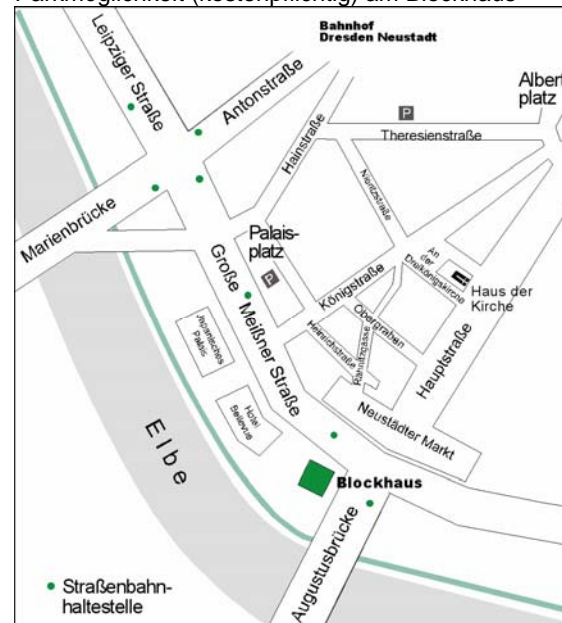
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie
Anne-Katrin Lösche
Wilsdruffer Str. 18
01737 Tharandt

Telefon: 035203 4488-20, Telefax: 035203 4488-44
E-Mail: Anne-Katrin.Loesche@lanu.smul.sachsen.de
www.lanu.de/Akademie

Veranstaltungsort

Blockhaus Dresden - Festsaal
Neustädter Markt 19
01097 Dresden

Anfahrt: mit öffentlichen Verkehrsmitteln: von Dresden Hauptbahnhof Straßenbahn Linie 8 und Linie 9 bis Haltestelle Neustädter Markt.
mit dem PKW: siehe Stadtplanausschnitt!
Parkmöglichkeit (kostenpflichtig) am Blockhaus



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



Biologische Vielfalt im
Wohnumfeld

Erhaltung der biologischen Vielfalt als
gesamtgesellschaftliche Aufgabe

- Auftaktveranstaltung -

Veranstaltung D 24/10

Freitag, 10. September 2010
im Festsaal des Blockhauses Dresden

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Die Veranstaltung wird als Fortbildung für Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/innen (ZNL) empfohlen.

Verbindliche Anmeldung

zur Veranstaltung D 24/10

„Erhaltung der biologischen Vielfalt“ am 10.09.2010
entsprechend den Teilnahmebedingungen der
Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und
Umwelt (www.lanu.de).

Das **Teilnahmeentgelt** beträgt 10,- €
Im Teilnahmeentgelt sind das Tagungsentgelt und
Tagungsgetränke enthalten.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung
und Überweisungsträger.
Anmeldeschluss ist der 26.08.2010. Danach ist eine
Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Name, Vorname

Dienststelle/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Die Anmeldung richten Sie bitte schriftlich per Post, Fax
oder E-Mail an die Akademie der Sächsischen
Landesstiftung Natur und Umwelt
Fax: 035203 4488-44
E-Mail: poststelle.adl@lanu.smul.sachsen.de

Hinweis: Die Akademie baut in ihrem Daten-
verwaltungssystem einen E-MAIL-VERTEILER auf. Bitte
geben Sie deshalb unbedingt Ihre E-Mail-Adresse an.
Vielen Dank!

Programm

Freitag, 10. September 2010

Moderation:

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Müller
Leibniz Institut für ökologische Raumentwicklung

09:30 Begrüßung

Bernd Dietmar Kammerschen
Stiftungsdirektor der Sächsischen Landesstiftung
Natur und Umwelt

**09:40 Erhaltung der biologischen Vielfalt als
gesamtgesellschaftliche Aufgabe**

Frank Kupfer
Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft

**09:55 Biologische Vielfalt im Siedlungsbereich:
Bedeutung und aktuelle Herausforderungen**

Torsten Wilke, Leiter des Fachgebietes
Landschaftsplanung, räumliche Planung und
Siedlungsbereich
Bundesamt für Naturschutz

**10:25 Strategische Ansätze zur Förderung
biologischer Vielfalt in Großstädten**

Prof. Dr. Ingo Kowarik, Institut für Ökologie
TU Berlin

11:00 Kaffeepause

**11:30 Raum für Biodiversität in Städten – Brach- und
Grünflächenpotenziale für die biologische
Vielfalt, übertragbare Leitprinzipien, Akzeptanz**

Prof. Dr. Wolfgang Wende
Leibniz Institut für ökologische Raumentwicklung

**12:00 Arche Privatgärten – Nachzucht von 75
gefährdeten Pflanzenarten und
Auspflanzung/Aussaat an geeigneten
Standorten im Kanton Zürich**

Prof. Dr. Andreas Gigon, Institut für integrative
Biologie
ETH Zürich

Programm

Freitag, 10. September 2010

12:30 Mittagspause

13:30 Biotopverbundprojekt in Dresden

Matthias Schrack,
Umweltamt Dresden

**13:45 Gebietsheimische Begrünung in
sächsischen Städten**

René Schubert
Deutscher Verband für Landschaftspflege
(DVL) e.V., Landesbüro Sachsen

**14:00 Naturnahe Umgestaltung der Großen
Mittweida in Schwarzenberg**

Andreas Stowasser
Stowasserplan, Dresden

14:15 Urbane Waldflächen in Leipzig

Stadtplanungsamt Leipzig, F+E-Vorhaben
Prof. Dr. Catrin Schmidt
TU Dresden

14:30 Kaffeepause

15:00 Magerrasen auf Scherbelhaufen

Hubert Müller
Stadtverwaltung Apolda

15:15 Naturerfahrungsgebiete

Prof. Dr. Konrad Reidl
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen

15:30 Diskussion

16:00 Zusammenfassung und Ausblick

Norbert Ziegler
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft
